

Liste Mensch & Umwelt  
Fraktion im Gemeinderat Mühlacker  
Fraktionssprecherin Dr. Ulrike Fuchs  
Reichardtstr. 23  
75417 Mühlacker

An den  
Vorsitzenden des Gemeinderates der Stadt Mühlacker  
Herrn Oberbürgermeister Frank Schneider  
75417 Mühlacker

### **Anträge der Liste Mensch und Umwelt zum Haushalt 2010**

#### **Antrag 1:**

##### **Kosten Gebäudesanierungen, Baumaßnahmen u.ä.**

Wir beantragen die pauschale Kürzung der Ansätze bei allen Projekten um 10 %.  
Vor den weiteren Planungsschritten und der Ausschreibung werden alle Pläne auf  
Möglichkeiten der Kürzung überprüft. Ausstattung, Material, usw. sollten v.a. pragmatisch  
und nicht exklusiv sein.

##### **Begründung:**

Bauvorhaben, welche mit einem hohen Prozentsatz subventioniert werden, sollten trotz der  
schwierigen Haushaltslage möglichst nicht verschoben werden. Deshalb muss in der  
Ausführung mehr gespart werden. Wenn ein Privater baut, muss er auch finanzielle Grenzen  
setzen und der Architekt versucht, sie einzuhalten

#### **Antrag 2:**

##### **HH-St. 035, Schaffung weiterer Stellen im Amt Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Aufstellung zu machen, wie viele Stellen  
(Zeitverträge) notwendig wären, um bei den anstehenden Bauprojekten die weiteren  
Bearbeitungsschritte (Baukontrolle, usw.) selbst im Amt durchzuführen. Nach Darstellung der  
notwendigen Personalkosten wird vom GR über die Anzahl der Architekten und Technischen  
Zeichnern (CAD!) entschieden, welche zeitlich begrenzt einzustellen sind.

##### **Begründung:**

Bei durchschnittlich 6. Mill. Bausumme pro Jahr beläuft sich das Honorar der Architekten auf  
circa 700.000 bis 800.000 €. Der für die bisherigen Mitarbeiter des Amtes für 2010  
eingestellte Personalaufwand beträgt 484.600 €. Anstelle der Honorare ließe sich also ohne  
weiteres ein Amt mit entsprechend mehr Mitarbeitern finanzieren.

#### **Antrag 3:**

##### **HH-St. 6158.9401, S. 246, Mehrzweckhalle Lienzingen**

Wir beantragen, die Sanierung der Halle zu verschieben,  
entweder in das Jahr 2011, falls doch eine Übertragung des Zuschusses in das Jahr 2011  
möglich ist,  
oder Verzicht auf den Zuschuss und Sanierung der Halle zu einem späteren Zeitpunkt, wenn  
wieder mehr Einnahmen im Haushalt zu verzeichnen sind.

##### **Begründung:**

Der Zuschuss für diese Halle beträgt nur circa 20 % (390000 €). Der Rest von 1,64 Mill.  
muss von der Stadt finanziert werden. Entsprechende Programme dieser Zuschusshöhe  
werden sicher auch in den kommenden Jahren aufgelegt.

**Antrag 4:**

**HH-St. 000.401, GR-Entschädigung**

Wir beantragen eine Kürzung von 5 % der Entschädigung für ehrenamtliche GR-Tätigkeit von 84000€ auf 79800 €.

**Begründung:**

Da die Zeiten noch schwieriger sind, wie vor einigen Jahren, als die Entschädigung schon einmal gekürzt wurde, sollte der GR selbst auch zum Sparen bereit sein.

**Antrag 5:**

**HH-St. 331, Theater**

Die Verwaltung wird beauftragt, darzulegen, ob im HH 2010 bereits Anzahlungen eingestellt sind, für Theatergruppen, die erst 2011 auftreten. Wenn ja, sollte der Ansatz um diese Summe gekürzt werden.

**Begründung:**

Wegen der Unwägbarkeiten im Mühlehof und um Kosten zu sparen, muss über eine Neukonzeption der Kultur nachgedacht werden, z.B. Theater im Zelt oder auf der Löffelstelz.

**Antrag 6:**

**HH-ST. 610.601, Sächlicher Aufwand für Bauleitplanung**

Wir beantragen, den Ansatz um jene Summe zu kürzen, die für das Aischbühl eingestellt wurde.

**Begründung:**

Das Gebiet Sommerberg und Änderungen im Baugebiet Stöckach haben sich 2009 ergeben. Da hier ohne größere Probleme viele Bauplätze entstehen können, muss hier der Schwerpunkt liegen. Das v.a. aus naturschutzfachlicher Sicht kritische Gebiet Aischbühl kann deshalb erst einmal verschoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

DR. Ulrike Fuchs  
Fraktionssprecherin der Liste Mensch & Umwelt